Erfolgs-geschichten







WIE ALLES BEGANN …

Eine Zeitreise durch die Firmengeschichten
im Landkreis Dillingen

Eine Verlagsbeilage der Donau Zeitung und Wertinger Zeitung vom 26. April 2019.

INHALT

IMPRESSUM

„Erfolgsgeschichten" ist eine Verlagsbeilage der Donau Zeitung und der Wertinger Zeitung, Nr. 97, vom Freitag, 26. April 2019, sowie im Internet unter www.donau-zeitung.de und www.wertinger-zeitung.de | **Verlagsleiter:** Andreas Schmutterer | **Regionalverlagsleiter:** Matthias Schmid | **Verantwortlich für Anzeigen:** Corinna Schäferling | **Redaktion und Produktion:** Bianca Herker, Silvia Schmid und Christopher Pilz | **Titelgestaltung und Layout:** Sonja Löffler, Medienzentrum Augsburg GmbH

Es war einmal

EDITORIAL

Es war einmal, vor langer langer Zeit...

So könnte die Geschichte vieler Unternehmen im Landkreis beginnen. Die Anfänge liegen weit in der Vergangenheit. Die Firmengeschichten prägen Generationen von Machern und anpackender, engagierter, mutiger Frauen und Männer. Es gab Tragödien zu verarbeiten und Erfolge zu feiern. Manchmal geht die Entwicklung so rasant, dass Mitarbeiter noch ganz andere Arbeitsabläufe und Handgriffe gelernt haben, als die heutige, digitale Welt erfordert. So geschehen im Zeitungsdruck.

Lange Zeit war die Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Metallettern und der Druckerpresse durch Johannes Gutenberg ein Meilenstein. Dann kam in den 60er Jahren der Offsetdruck, Texte und Fotos wurden auf Bögen montiert und auf Druckplatten kopiert. In den 1990er Jahren wurde die elektronische „Computer to Plate"-Technologie eingeführt. Alles läuft digital am Rechner, wir bewegen keine Lettern mehr von Hand. Innerhalb eines Jahrzehnts ist alles anders geworden.

Gar nicht märchenhaft, sondern absolut realistisch, wie unsere diesjährige Beilage „Erfolgsgeschichten" zeigt.

Ihre „Erfolgsgeschichten"-Redaktion



Der Zeitungsdruck hat sich innerhalb von Jahrhunderten massiv gewandelt. **Foto: acrogame/stock.adobe.com**

Vom Motorrad zum E-Bike

20-JÄHRIGES JUBILÄUM UND NEUBAU VON BIKE & TEC

Mit einer Yamaha YZF 600 R Thundercat fing für Andreas Benitz alles an. Der Motorsport war als Jugendlicher seine große Leidenschaft. Der spätere Inhaber des Zweiradgeschäfts Bike & Tec in Lauingen gewann den Meistertitel beim „German Yamaha Cup 1996". Drei Jahre später wurde er mit seinem Team Vize-Europameister bei der „24h Langstrecken-Europameisterschaft 600 ccm 1999". Mit einer Ausbildung im Maurerhandwerk, der Umschulung zum Maschinenbaumechaniker und Weiterbildung zum Zweiradmechanikermeister legte er die Grundlage für die Selbstständigkeit. Es folgte die Eröffnung seines Geschäftes für Motorradreparaturen und der Verkauf von motorisierten Zweirädern sowie Fahrrädern in der Max-Eyth-Straße in Lauingen. Er schraubte an Motorrädern und alten Vespas, bekam sie wieder zum Laufen und vertrieb nur nebenbei Fahrräder. Der Verkauf und die Reparatur der Motorräder brachten zu dieser Zeit noch den größten wirtschaftlichen Erfolg. Dies veränderte sich mit den Jahren.



Das Bike & Tec-Team um Andreas Benitz (r.) zieht 2020 in neue Geschäftsräume in den Lauinger Osten um. Foto: Bike & Tec

Fahrräder verändern den Markt

Das Sortiment ergänzte Benitz ständig, so kamen Motorroller, Piaggio APEs und später E-Bikes hinzu. „Im Rahmen des Ausbaus der Radwege und vieler Initiativen im Landkreis das Radfahren anzukurbeln, gewannen Räder an Bedeutung", erinnert er sich. Er vergrößerte das Angebot der nichtmotorisierten Zweiräder und 2005 erfolgte der Umzug ins ehemalige Norma-Gebäude in Lauingen. 2013 eröffnete er ein weiteres Fahrradgeschäft in Giengen. Im letzten Jahr fand eine Neuausrichtung bzw. Konzentration auf E-Bikes und Fahrräder statt. Um mehr Auswahl an E-Bikes und Fahrrädern sowie Zubehör anbieten zu können, wurde der Verkauf von Motorroller und APE's beendet. Mit seinem kompetenten Team sorgt er für verkehrssichere, zweckmäßige und innovative Räder sowie Zubehör in Lauingen und dem Umkreis. Dabei bildet er im Betrieb meist zwei Auszubildende aus – einen im kaufmännischen Bereich und einen im handwerklichen Beruf „Zweirad- bzw. Fahrradmechaniker". „Fachkräfte sind rar", sagt der Fahrradfachmann, „daher bilde ich sehr gerne aus. Aber auch die ständige Weiterbildung meines Fachpersonals ist mir wichtig, um meinen Kunden die bestmögliche Beratung zu bieten." Für 2020 steht ein erneuter Umzug an. Im Lauinger Osten, in der Werner-von-Siemens-Straße, entstehen die neuen Geschäftsräume. Mehr Platz, ein großes Sortiment, ein testfreundliches Umfeld sowie fachkundige Mitarbeiter sollen Kunden bei der Auswahl und beim Test der technisch und optisch abgestimmten Zweiräder erfreuen sowie das Wohlgefühl auf dem Rad steigern. *pilz*



INFORMATION

BIKE & TEC
Riedhauser Straße 3
89415 Lauingen
Telefon: 09072/921250
info@bikeundtec.de
www.bikeundtec.de
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
9 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 14 Uhr

Glück trifft Können

OPTIK FORSCHT – DER ZUFALL BEGRÜNDET DIE FAMILIENTRADITION

War es nun ein glücklicher Zufall oder doch eine höhere Macht, die dafür sorgte, dass die als Vertriebene aus dem Sudetenland in Dillingen gelandete Rita Forscht mit ihren Kindern ausgerechnet dem Haus der Optikerwitwe Elise Gebhardt, Königstraße 11, zugeteilt wurde? Nach dem Tod des Optikers William Gebhardt 1936 hatte seine Frau das Geschäft an der Königstraße 11 mit wechselnden Geschäftsführern weitergeführt – ohne einen richtigen Nachfolger in Aussicht zu haben.

Als Bruno Forscht 1945 nach dem Krieg aus der Gefangenschaft nach Dillingen kommt, wird er als Optikermeister in dem Geschäft von Elise Gebhardt mit offenen Armen empfangen und kann sofort die Leitung dort übernehmen.



Die Erfolgsgeschichte nimmt ihren Lauf. 1954 geht das Fachgeschäft in den Besitz von Bruno Forscht über. Mit dem Umzug an die Königstraße 42 werden die Geschäftsräume wesentlich erweitert und auch die Nachfolge ist bald gesichert. Sohn Manfred Forscht wird Augenoptikermeister und übernimmt mit Ehefrau Maria 1974 das elterliche Geschäft. Unter seiner Leitung zieht das Optikerfachgeschäft ein weiteres Mal um, an den Standort Königstraße 40, wo sich in immer wieder modernisierten Räumen bis heute Brillenmode und Optiker-Fachkompetenz vereinen.

Seit 2005 leitet mit Augenoptikermeister Christian Forscht die dritte Generation Forscht das Familienunternehmen. *sis*



Optikermeister in dritter Generation: Christian Forscht.

OPTIK FORSCHT





Klassische Win-win-Situation: Witwe Elise Gebhardt hatte wieder einen Optiker, Bruno Forscht eine Stelle.



Im Haus des Optikers Gebhardt (links) kamen die Forschts 1945 unter. „Optik Forscht" liegt heute vis-a-vis. Fotos: Forscht/S. Schmid

INFORMATION

OPTIK FORSCHT
Königstraße 40
89407 Dillingen
Telefon: 09071/4769
info@optik-forscht.de
Infos im Internet:
www.optik-forscht.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
9 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 13 Uhr

Eine Familie mit Benzin im Blut

BEI AUTO VOGT ARBEITEN ZWEI GENERATIONEN ZUSAMMEN

Seit über 30 Jahren steht der Name Auto Vogt für Mazda in der Region. Das Unternehmen wurde 1986 von Christian und Petra Vogt gegründet, nachdem Christian seinen Meisterbrief in der Tasche hatte. Am damaligen Standort „Am Kirchplatz" wurde das Autohaus mit der Marke Suzuki eröffnet. Schon kurz darauf, im Jahr 1989, kam die Marke Mazda mit ihren neuen Modellen 929, 323 oder 121 nach Mörslingen, wo sie rasch große Beliebtheit erlangte. Zehn Jahre später ist der Geburtsort der Firma bereits zu klein. Christian Vogt entschied sich dazu, den Firmensitz ins Mörslinger Industriegebiet zu verlagern. In Eigenregie und mit viel Herzblut plante und baute er vier Jahre lang an der neuen Niederlassung an der „Kreuzkette 2". 2004 war es dann soweit und Auto Vogt öffnete hier seine Türen. Die Vision der Geschäftsführung war es schon immer, zwei Marken unter einem Dach zu haben. Folgerichtig hielt 2005 die Marke Kia Einzug im Autohaus. In den etwa 2000 Quadratmeter großen Geschäftsräumen gibt es seither eine große Auswahl an schnittigen Kleinwagen, spritzigen Mittelklasse-Fahrzeugen, SUVs, Plug-In-Hybriden und Elektrofahrzeugen.

Christian Vogt betont: „Wir kümmern uns gerne vollumfänglich um den Zustand Ihres Fahrzeuges. Wir bieten Ihnen außer der routinemäßigen Inspektion auch Unfallinstandsetzung, Windschutzscheibenerneuerung bzw. Reparaturen an der Windschutzscheibe, Reifenwechsel mit optionalem Reifenhotel und Achsvermessung." Bei Auto Vogt gilt von Anfang an der Leitspruch: „ Im Mittelpunkt steht der Kunde". Unterstützt wird Christian Vogt seit 2001 von seiner Tochter Marina Wiedenmann-Vogt, die 2004 die Prüfungen zur Betriebswirtin und zur zertifizierten Automobilverkäuferin ablegte. 2007 folgte die zweite Tochter, Nicole Vogt-Feistle, die 2010 den KFZ-Meisterbrief mit Erfolg bestand. Die Familie Vogt hat Benzin im Blut. Sie wird das Gaspedal auch in den kommenden Jahrzehnten erfolgreich durchdrücken. *pm*





Die Mazdas stehen in Reih und Glied im ersten Autohaus Vogt am Kirchplatz in Mörslingen. Fotos: privat/Herker



Das Team des Autohaus Vogt. Ihrer Heimat Mörslingen ist die Familie stets treu geblieben. Auf dem Foto fehlt Nicole Vogt.

KONTAKT

AUTOHAUS VOGT
Christian Vogt
Kreuzkette 2
89435 Mörslingen
Telefon: 09074/2040
Infos im Internet:
www.autovogt.de

Natürlichen Ursprungs

DIE GESCHICHTE DER BISSINGER AUERQUELLE

Das Brunnenhaus über der Quelle anno 1912.

1917 schafft das Unternehmen den ersten LKW an.

Der Ort Bissingen im Kesseltal ist eng mit dem Element Wasser verbunden. Generationen von Einheimischen wissen um die Bissinger Quellen. Sogar Pfarrer Sebastian Kneipp kuriert 1845 einen schweren Lungen-Katarrh mit Bissinger Wasser.
Eine neue Ära beginnt 1906. Der Apotheker Max Premauer entdeckt dank Untersuchungen und Analysen der artesischen *(= natürlich austretenden)* Quellen der Gegend die Bissinger Auerquelle. Der Wasserboom beginnt und Bissingen wird bekannt als schöner, erholsamer Kurort mit bestem Wasser. 1908 und 1912 wird eine „Juraquellen-Gesellschaft“ gegründet und ein Brunnenhaus errichtet, das bereits zwei Badezellen für Gäste enthielt. Die von Max Premauer gegründete Aktiengesellschaft wechselt im Lauf der Jahre Namen, Besitzer und Rechtsformen. In Bissingen floriert ein reger Kurbetrieb mit bis zu 35 000 Übernachtungen jährlich.

Kein Kurort – aber das Unternehmen wächst

Der Zweite Weltkrieg macht den Bestrebungen auf dem Weg zum Heil- und Kurort ein jähes Ende. Nach dem Ende des Krieges und den Wiederaufbaujahren gibt es zwar ein Neuaufleben des Kurbetriebes in den Kurhäusern Auerquelle und Stegmühle, doch aus dem angestrebten Prädikat „Kurort“ wird nichts.

Auerquelle überlebt und floriert

Stattdessen greift 1966 Walter Hörhammer tatkräftig und mit Geschäftsvisionen in das Geschehen ein. Er kauft den gesamten Besitz, installiert eine moderne Abfüllanlage und modernisiert den kompletten Mineralwasser- und Limonadenabfüllbereich. 1974 verlegt er endgültig den Schwerpunkt vom Kurbetrieb zur Getränkeproduktion. Das Kurhaus wird 1980 geschlossen.
Dafür floriert das Unternehmen „Bissinger Auerquelle“. 1994 erschließen neue Bohrungen die heutigen beiden Quellen. Bis zum 100-jährigen Jubiläum im Jahr 2006 wächst die Produktion und das Firmengebäude kontinuierlich. Im Jahr darauf übernimmt Wolfgang Hörhammer den Betrieb von seinen Eltern.
Der letzte große Einschnitt gelang der „Bissinger Auerquelle“ 2018 mit dem Neubau einer Lagerhalle mit 4 500 m². Die Kraft des Wassers bewegt die Familie Hörhammer weiter.

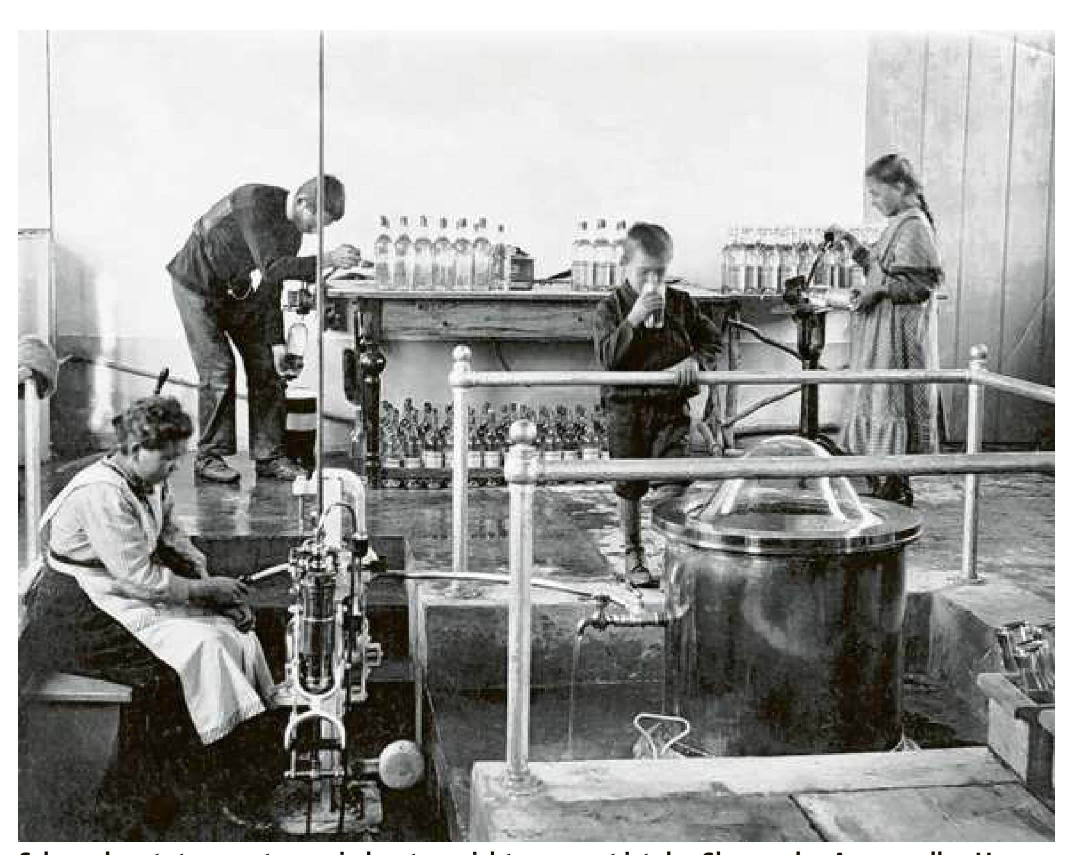
pm/Herker/Herreiner



Die Bissinger feierten die Einweihung des Badehauses im Jahre 1931 und gleichzeitig das 25-jährige Jubiläum.



Apotheker Premauer, der Entdecker der Auerquelle (Foto links) und der Unterstützer und Förderer Ludwig Auer.



Schmecken tut es gestern wie heute – nicht umsonst ist der Slogan der Auerquelle „Unsere Heimat. Dein Wasser.“ Fotos (7): Bissinger Auerquelle



Die Anlagen in den 70er Jahren.



Seniorchef Walter Hörhammer an seinem Schreibtisch.

Des Wassers Kraft

FAMILIE HÖRHAMMER FÜHRT DIE AUERQUELLE

Schluck für Schluck Natur – das ist nicht nur ein Werbeslogan, es ist Tatsache. Wolfgang Hörhammer, Geschäftsführer der „Bissinger Auerquelle“, betont: „Wir fördern aus 342 Metern Tiefe ein qualitativ hochwertiges Wasser. Das eiszeitliche Mineralwasser ist von hervorragender Qualität und nachweislich über 10 000 Jahre alt. Damit ist es frei von jeglichen Umwelteinflüssen.“

Von Gold und Silber – von spritzig und vegan

Wolfgang Hörhammer beschreibt das Portfolio: „Vom kochsalzarmen Mineralwasser bis hin zum Vitamin-Getränk verfügen wir über ein großes, vielseitiges, dem Zeitgeist angepasstes Sortiment.“ Den Grundstock bilden die drei Wassersorten „spritzig“ (mit Kohlensäure versetzt), „sanft“ (mit wenig Kohlensäure versetzt) und „naturell“ (ohne Kohlensäure). Des Weiteren gibt es Limonaden, Schorlen, Cola-Mix, Erfrischungsgetränke mit Koffein oder Tee-Extrakt sowie ein isotonisches Erfrischungsgetränk.

Abfüllung in Glas- und recycelbare PET-Flaschen

Seit neuestem zeichnet die „Bissinger Auerquelle“ ihre Podukte explizit aus, die vegan sind. Wolfgang Hörhammer erklärt: „Viele Getränkehersteller klären ihre Fruchtsäfte mit Gelatine oder anderen tierischen Substanzen oder Behandlungsmitteln. Wir allerdings versprechen, dass alle ausgezeichneten Bissinger-Auerquelle-Säfte und Limonaden vegan sind und schon immer waren.“

Die Produkte werden zu 80 Prozent in umweltschonenden Glasflaschen abgefüllt. Die 20 Prozent PET-Flaschen sind zu 60 Prozent aus Altmaterial und werden wieder recycelt.

Der Erfolg gibt der Familie Hörhammer recht. Auf 23 000 Quadratmetern füllt „Bissinger Auerquelle“ jährlich bis zu 65 Millionen Flaschen ab. Dazu gehören Lizenzabfüllungen von Frucade und VC. Seit 2006 ist das Familienunternehmen der größte Mineralwasser-Abfüllbetrieb Nordschwabens.

Frucade-Qualitätspreis und IFS Food-Auditierung

Dieses Jahr hat die „Bissinger Auerquelle“ etwas besonderes geschafft. Bei der jährlichen Auditierung erhielt das Unternehmen fantastische 99,61 Prozent. Dabei werden Lebensmittelhersteller vom IFS (International Food Standards) auf Lebensmittelsicherheit, Qualität der Ressourcen, der Weiterverarbeitung und der Produkte überprüft.

Seit 2011 schneidet die Auerquelle jährlich auf höherem Niveau ab. Zudem hat die „Bissinger Auerquelle“ den Frucade-Qualitätspreis erhalten. Zum allerersten Mal seit Einführung des Bewertungssystem wurde es zu hundert Prozent erfüllt.

Die „Bissinger Auerquelle“ blickt auf eine lange Geschichte zurück. Doch vor allem in den letzten Jahren hat Wolfgang Hörhammer große Investitionen getätigt und wegweisende Neuerungen am Standort in Bissingen eingeführt.

Investitionen und Neuerungen der letzten Jahre

In den Jahren 2013 und 2014 fanden mit Erfolg neue Bohrungen in Bissingen für einen dritten Brunnen mit einer Tiefe von 328 Metern statt. Im Zuge der Neubohrung erweiterte die Familie Hörhammer das Tanklager für Mineralwasser um 250 000 Liter.

Im Jahr darauf folgte das nächste Mammutprojekt: Die gesamte Produktionslinie wurde gegen eine neue, leistungsfähigere Anlage ausgetauscht. Diese reinigt unter anderem 25 000 Flaschen pro Stunde.

Das Firmengelände in Bissingen wurde zuletzt 2018 umfangreich erweitert. Wolfgang Hörhammer ließ eine neue Lagerhalle bauen. Auf zusätzlichen 4 500 m² ist nun genügend Kapazität.

Bianca Herker/pm



Das Firmengebäude mit Werksverkauf finden Kunden im Auerweg 1 in Bissingen.


Die LKWs der Bissinger Auerquelle sind im Landkreis und darüber hinaus unterwegs.



Hier wird gerade „Bissinger Auerquelle Gold“ – Orangenlimonade – etikettiert und für den Verkauf vorbereitet.


Spritzig, sanft oder naturell – das sind die ausgezeichneten Wassersorten der „Bissinger Auerquelle“.

Fotos (6): Bissinger Auerquelle



KONTAKT

BISSINGER AUERQUELLE
Auerweg 1
86657 Bissingen
Telefon: 09084/210
Infos im Internet:
www.auerquelle.de

Öffnungszeiten Werksverkauf
Montag bis Freitag:
8 bis 18 Uhr
Samstag: 8 bis 12 Uhr


Walter Hörhammer hat die „Bissinger Auerquelle“ 2007 an seinen Sohn Wolfgang übergeben.

Familie Delle feiert 100-jähriges Jubiläum

DER GASTHOF SONNE MIT METZGEREI IST BEKANNT FÜR SEIN ANGUS-FLEISCH

Die Geschichte des Gasthofs Sonne der Familie Delle in Gundelfingen begann 1919 mit Josefa und Xaver Kempter. Sie eröffneten eine Gastwirtschaft mit Metzgerei. Dann übernahmen Irmgard und Anton Kempter die Geschäfte. Drei Generationen später steht der Gasthof Sonne da, wie man ihn heute kennt: als urgemütlicher Landgasthof, komfortables Hotel, handwerklich versierte Metzgerei und international erfolgreiche Angus-Zucht. Diese erfolgreichen vier Säulen baute Jutta, die Enkelin von Josefa Kempter, mit ihrem Mann Bernhard auf. 1990 übernahmen sie den Familienbetrieb.

Angus: schwarze Rinder

Das gesamte Anwesen wurde von ihnen komplett nach neuestem Stand umgebaut und modernisiert. Und sie setzten auf die schwarzen Angus-Rinder mit einer eigenen, äußerst erfolgreichen Zucht. Das feine Qualitäts-Fleisch wird in der Metzgerei von Bernhard Delle und seinem Team verarbeitet. Entweder geht es in die hauseigene Küche oder die Kunden kaufen es direkt im Gasthof oder auf einem der Wochenmärkte, auf denen die Familie Delle vertreten ist. Dieses Konzept führen die Söhne Michael – als Koch – und Martin – als Metzgermeister – weiter. *herk*





Die Familie Delle: Jutta und Bernhard Delle mit den Söhnen Michael und Martin. Fotos (2): privat



Das Anwesen um 1928. Neun Jahre nach der Gründung bauten Josefa und Xaver Kempter einen Saal an.

KONTAKT

GASTHOF SONNE
Familie Delle
Hauptstraße 56
89423 Gundelfingen
Telefon: 09073/7334

Infos im Internet:
www.sonne-gundelfingen.de

Hertle zieht Männer an

OB TAUFE, HOCHZEIT ODER BEERDIGUNG – HERTLE HAT DEN PASSENDEN ANZUG

Kleider machen Leute: Betritt ein Mann im perfekt sitzenden Anzug, Hemd und Krawatte aufeinander abgestimmt und mit eleganten Schuhen den Raum, hat das einfach Klasse. Doch Anzug ist nicht gleich Anzug. Hose und Sakko müssen die richtige Länge haben, der Herr sollte neben seiner Begleiterin nicht over- und nicht underdressed und dem Anlass angepasst sein. Krawatte oder Fliege? Cutaway oder Smoking, mit Weste oder ohne? Manschettenknöpfe, Hosenträger oder gar Kummerbund? Gut, wenn man beim Thema Anzug jemanden zur Seite hat, der sich auskennt, einen Blick für den richtigen Stil und vor allem für den guten Sitz eines Anzugs hat. Das Team von Hertle Mann und Mode ist seit über 30 Jahren der Herrenausstatter am Platz. Zunächst in Lauingen ansässig, besteht das Geschäft seit 2011 sehr erfolgreich in Dillingen und kleidet Männer zu allen wichtigen Anlässen im Laufe eines Lebens ein.

„Personal Shopping"

Ob Tanzkursabschlussball, Hochzeit – als Gast oder Bräutigam – Galaball oder daily business, bei Hertle bekommt Man(n) den Anzug, der passt. Dabei setzen Jürgen und Frank Hertle, die das Geschäft in zweiter Generation führen, vor allem auf eines: Kundenservice. „Gerade beim Anzug ist die individuelle Beratung enorm wichtig", sagt Jürgen Hertle. Steht ein spezieller Anlass an, empfiehlt es sich, einen Termin für die Beratung zu vereinbaren. Zusammen mit dem Modeberater findet so jeder Herr den perfekten Ausgeh-Look. „Personal Shopping" ist also keine wirklich neue Erfindung, sondern bei Hertle schon seit 30 Jahren selbstverständlich und als Serviceleistung inklusive. *sis*





Hochzeit um 1930: mit Zylinder, Frack und „Vatermörder".



Das Hertle-Quartett kleidet Männer typ- und anlassgerecht ein (von links): Frank, Heide, Ulrike und Jürgen Hertle.



2019: Die meisten Herren mögen es klassisch, aber erlaubt ist, was gefällt. Auf jeden Fall ist mehr Farbe im Spiel und die Stoffe sind weicher.

KONTAKT

HERTLE MANN UND MODE
Kapuzinerstraße 22
89407 Dillingen
Telefon: 09071/7757712
Infos im Internet
www.hertle-mode.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
9 bis18 Uhr
Samstag: 9 bis 14 Uhr

Der Fahrrad-Guru schraubt selbst

IMAM CETINGÜL BETREIBT SEIT 2002 DAS RADHAUS LAUINGEN

Imam Cetingül ist ein Schrauber. Von klein auf reparierte er seine eigenen Fahrräder und die seiner Freunde. Als Einwandererkind blieb ihm nichts anderes übrig, denn seine Familie hatte am Anfang nichts und musste sich alles hart erarbeiten. Dies hat Imam Cetingül geprägt und macht – zusammen mit seinem fachlichen Know-how, seiner langjährigen Erfahrung und seiner sympathischen, offenen Art – den Erfolg seines Fahrradgeschäftes aus.


Inhaber Imam Cetingül mit seiner Frau Arzu. Foto: Herker

„Ich wollte immer der Beste sein", beschreibt Imam Cetingül seine Motivation. Und so begnügte er sich nicht damit, nach seiner Lehre „nur" Werkstattleiter bei Fahrradgeschäften zu sein, sondern er wollte sein eigener Chef werden. Um die finanzielle Grundlage hierfür zu schaffen arbeitete er bei der Firma Röhm in Sontheim als CNC-Fräser im Schichtbetrieb.

2002 konnte er dann endlich sein eigenes Fahrradgeschäft eröffnen. Die Anfangsjahre waren hart, denn die Tätigkeit bei der Firma Röhm behielt er bei und arbeitete zusätzlich oft bis tief in die Nacht hinein in seinem Radhaus.

Tüfteln und Schrauben in Perfektion

Freizeit war Mangelware. „Anfangs war es wirklich nicht einfach", erzählt Imam Cetingül, „eine unschätzbare Hilfe waren mir von Beginn an meine Frau Arzu und mein langjähriger Freund und Mitarbeiter Werner Schlelein". Kompetenz und freundlicher Service zahlten sich aus, sodass er 2008 in größere Räumlichkeiten in der Pfarrfeldstraße 1 umziehen konnte.

Imam Cetingül berät kompetent und mit Engelsgeduld beim Kauf eines Fahrrads. Das Sortiment reicht vom Kinderfahrrad über Stadt- und Tourenräder bis hin zu Mountainbikes und E-Bikes jedmöglicher Kategorie. Und weil Imam Cetingül außerdem sehr gerne die Fahrräder den individuellen Wünschen seiner Kunden anpasst, findet garantiert jeder das für ihn optimale Fahrrad. Als gelernter Kfz-Mechaniker sind das Tüfteln und Schrauben seine Leidenschaft. Er repariert Fahrräder jeglicher Art und ist der Spezialist für Problemfälle.

Von seinem Verständnis für komplizierte technische Zusammenhänge profitieren auch Kunden, die sich für E-Bikes interessieren. Um mit der rasanten Entwicklung auf diesem Gebiet Schritt halten zu können, bildet er sich ständig weiter. „Wenn meine Kunden Spaß an ihrem Fahrrad haben und mit meiner Arbeit zufrieden sind, dann bin ich glücklich", so Imam Cetingül.

herk/pm



KONTAKT

RADHAUS LAUINGEN
Pfarrfeldstraße 1
89415 Lauingen
Telefon: 09072/991808
Fax: 09072/991807
Mail: info@radhaus-lauingen.de

Infos im Internet:
www.radhaus-lauingen.de

Immer einen Schritt nach dem anderen

ELEKTRO KRÄNZLE: EINE UNGETRÜBTE ERFOLGSGESCHICHTE

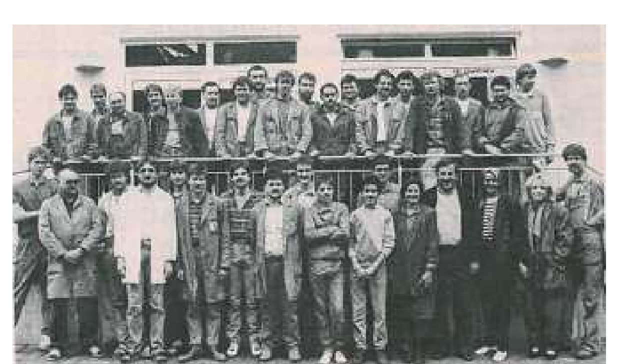
„Jeder Umzug war ein Schritt nach oben", so erinnert sich Helmut Kränzle. 1971, ein Jahr nach der Meisterprüfung, gründete er im Haus seiner Eltern am Unteren Brunnental in Lauingen ein Elektro-Fachgeschäft. Der kleine Betrieb mit einem Mitarbeiter wuchs stetig, ein Jahr später übernahm er mit seiner Frau Annemaria das Elektrogeschäft Kuby in der Geiselinastraße. Dort hatte er seine Lehre absolviert – nun führte er das Geschäft mit inzwischen zwölf Mitarbeitern. 1990 brauchte Elektro Kränzle mehr Platz. Die Firma fand diesen im ehemaligen Anwesen Renner in der Herzog-Georg-Straße 45. Aus dem wenig ansehnlichen Haus machte Kränzle nach Abriss und Neubau ein schmuckes Geschäftshaus. Damit war endgültig der Schritt zu einem Fach- und Servicebetrieb der Elektrik und Elektronikbranche gemacht, der in der Region bekannt und geschätzt wird. Als Sohn Jürgen in die Firma einstieg, gründeten Helmut und Jürgen Kränzle eine GmbH.

Daraufhin erfolgte 2001 der letzte Umzug in die Betriebsräume an der Dillinger Straße. Helmut Kränzle zieht sich nun nach und nach zurück. Mit seinem Sohn Jürgen Kränzle, Elektromeister, sowie Markus Meyer und Andreas Kämpf wird das Unternehmen gut weitergeführt. Die drei jungen, staatlich geprüften Techniker und der Handwerksmeister sind für 30 Mitarbeiter zuständig. Aufgrund ständig wachsender, technischer Anforderungen in der Elektrotechnik hat sich das Unternehmen stetig weiter entwickelt. Es umfasst

- Elektroplanung und Smart-Home-Konzepte mittels CAD-Zeichnungen
- Parametrierung von KNX (früher EIB) Projekten
- Auslegung von Alarm- sowie Videoüberwachungsanlagen
- Projektleitung und Elektroinstallation von Wohnungs- und Gewerbebau
- Installation von Auto-Ladesäulen, PV- und Batteriespeicher
- Geräte- und Gebäude-Messungen gemäß DIN VDE 0100 und DIN VDE 0701-0702
- Haushaltsgeräte und Multimedia-Artikel
- Kundendienst, Service und Wartung von elektrischen Geräten jeglicher Art
- Montage und Planung von Beleuchtungskonzepten
- M-net Partner

herk/E-U/pm




Die Mannschaft von 1990. Foto: privat



Seit 2001 ist Elektro Kränzle in dem bekannten Firmengebäude an der Dillinger Straße zu finden. Fotos (2): herk



Andreas Kämpf, Markus Meyer und Jürgen Kränzle (von links) führen das Unternehmen in die Zukunft.



Vom Schlitten zu Messern und Gewürzmühlen: „Manchmal ist ein Bruch ganz gut. Er befreit und schafft Platz für Neues", sagt Friedrich Glogger, der jetzt zusammen mit seiner Frau Angela Glogger das Online-Kaufhaus Marena GmbH betreibt – natürlich auch noch mit Produkten der Marke „Gloco".
Foto: Christopher Pilz

Tradition im Wandel der Zeit

AUFBRUCH ZU NEUEM: DIE MARENA GMBH – „GLOCO" IST NICHT TOT

„Es tut schon immer noch weh." Friedrich Glogger sitzt bei diesen Worten nicht niedergeschlagen, jedoch nachdenklich und offensichtlich in Erinnerungen schwelgend in seinem Büro in Lutzingen. Zu oft wurde er mit Aussagen wie „Gloco? Die gibt's doch nicht mehr" konfrontiert. Was zum Teil stimmt, andererseits auch nicht.

Vor 100 Jahren gründete Gloggers Großvater Josef den Familienbetrieb – eine große Jubiläumsfeier hätte sich sicher nicht nur der stolze Lutzinger Pionier gewünscht, sondern auch sein Enkel. Aufgrund von persönlichen und technischen Gründen, der billigen Konkurrenz aus Fernost und wegen dem nicht gerade förderlichen Klimawandel konnte Friedrich Glogger die Firma Gloco nicht so weiterführen, wie er es sich gewünscht hat. Die Schlittenproduktion ist passé, ein Nachfolger wurde – wie es geplant war – in vielen Jahren aufwendiger und teurer Suche nicht gefunden. Gloco, wie es viele kannten, gibt es so nicht mehr. Trotzdem trennt sich Friedrich Glogger nicht vollends vom Vermächtnis der Familie. „Ein großer Bruch ist manchmal auch gut", sagt er schon ein wenig zuversichtlicher und voller Elan. „Er schafft Platz und befreit. Geht eine Tür zu, öffnet sich eine neue." Und genau diese Floskel brachte Glogger auf einen neuen Weg.

In der alten Produktionshalle gegenüber des Büros sind noch kistenweise Schlittenkufen, komplette Rodelschlitten, Bollerwagen, Laufräder und Kaufmannsläden aus Holz in Gloco-Qualität zu finden.

Aufbruch zu Neuem

Sieht man genauer hin, stehen hier jetzt auch verpackte Gasgrills, edle Mehrweg-Glasflaschen, qualitativ hochwertige Gewürzmühlen, Taschen-/Jagdmesser und mehr. Vor einigen Jahren übernahm Friedrich Glogger mit seiner Frau Angela als Geschäftsführerin den Online-Vertrieb Marena, der speziell Messer im Sortiment führte. Ein stetiger Ausbau der Plattform und die Integration noch bestehender Gloco-Produkte macht aus Marena mittlerweile ein Online-Kaufhaus mit umfangreichem Angebot aus den Bereichen Messer & Zubehör, Haus & Garten, Küche & Haushalt, Sport & Freizeit und Holzspielwaren – denn, Gloco ist nicht tot! „Wir haben noch etwa 15 bis 20 Prozent des Lagerbestands an Klappschlitten, Leiterwagen und Co. – die letzten originalen Gloco-Produkte – bei uns", erzählt Friedrich Glogger mit glänzenden Augen. Ganz los lassen von Holz- und Gloco-Produkten kann und wird er nicht. Hierfür ist er mit Zulieferern und Dienstleistern im ständigen Austausch, um beispielsweise hochwertige Schlitten produzieren zu lassen, anstatt sie selbst herzustellen. Das Ziel von Marena: Ware im absoluten Qualitätsbereich mit vielen Markenprodukten anbieten und beste Qualität im Service, bei der Kundenbetreuung, Beratung, Kaufabwicklung und Markenkompetenz zu bieten.

Denker und Macher

Neue Ideen, Hersteller und Zulieferer für bestimmte Baugruppen finden gehört nun zu Gloggers Arbeitsalltag. Doch der findige Denker und Macher entwickelt selbst Prototypen, kreiert zusammen mit seiner Frau und ihrem Team Produkt-Sets und mehr, um Kunden anzusprechen und für den Shop zu gewinnen. „Visionen und Ideen drücken mich", sagt er schmunzelnd. Solange es die Gesundheit zulässt, will er diese in die Tat umsetzen. Momentan tüftelt er mit einem 3D-Drucker, einem Lasergerät und einer CNC-Fräse an individualisierbaren Waren wie Gravuren auf Textilien, Messern und sogar Ostereiern. „Die kann ich leider nicht mehr zeigen, die haben sie mir schon weggegessen", lacht Friedrich Glogger, der stolz ist, seinem Großvater als Pionier nachzueifern, auch wenn es nicht mehr in der Schlittenherstellung ist. *pilz*



Friedrich Gloggers Großvater Josef (links) und Vater Herbert Glogger vor der Gloco-Produktionshalle in Lutzingen. **Foto: privat**



KONTAKT

MARENA GMBH
Brunnenstraße 3
89440 Lutzingen
Telefon: 09074/9220016
www.marena24.com
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
13 bis 16 Uhr

Gloco GmbH
Telefon: 09074/1371
www.gloco.de
Lagerverkauf-Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
13 bis 16 Uhr



Immer irgendwo auf den Straßen zu sehen: die Ausbildungs-Fahrzeuge der Fahrschule Tischmacher in ihrer markanten Optik. Zur Zeit bildet die Fahrschule auf Audi A3 und Q3, VW Polo, VW Golf und Renault aus. Selbstverständlich kann man auch den Führerschein für sämtliche andere Fahrzeugklassen machen inklusive LKW, Traktor und alle Typen von Zweirädern. **Fotos (4): Silvia Schmid**

Hier gibt's das Ticket in die Freiheit

EINE ERFOLGSSTORY AUF VIER RÄDERN: DIE TRADITIONSFAHRSCHULE TISCHMACHER WURDE IN 60 JAHREN ZU EINER DER GRÖSSTEN IN SCHWABEN

Die ersten Fahrschüler der Fahrschule Tischmacher sind inzwischen Mitte siebzig und seit rund 60 Jahren auf den Straßen unterwegs. Im Jahr 1961 eröffnet Rupert Tischmacher zunächst in der Kardinal-von-Waldburg-Straße, dann in seinem neu gebauten Privathaus im Mittelfeld seine Fahrschule. Zwei Generationen von Fahranfängern führt er zum Führerschein und setzt damit den Grundstein für eine echte Erfolgsgeschichte. Anfang der 90er Jahre steigt Sohn Gerhard in die Fahrschule mit ein. Zum Fuhrpark gehören neben zwei PKWs – damals immer Opel – bereits zu diesem Zeitpunkt auch ein LKW sowie Mopeds und ein Motorrad.

Nach dem Tod von Rupert Tischmacher 1994 führt sein Sohn Gerhard Tischmacher die Fahrschule erfolgreich fort, vergrößert das Team der Fahrlehrer und das Angebot weiter. 2009 dann ein großer Einschnitt in der Firmenchronik, als Gerhard Tischmacher das Unternehmen verlässt. Doch die Geschichte der Fahrschule geht weiter: Mit Peter Hitzler und Richard Wagner springen zwei der zu diesem Zeitpunkt angestellten Ausbilder in die Bresche und übernehmen die Fahrschule.

Angestellte übernehmen – der Name bleibt

Für beide steht fest: der Name „Tischmacher" muss bleiben. Zunächst wird der Betrieb am Standort Mittelfeld weitergeführt, bevor die Fahrschule in die St. Wolfgangstraße in der Dillinger Innenstadt zieht. Die Nachfrage ist groß, die beiden Geschäftsführer erweitern das Angebot, stellen weitere Fahrlehrerinnen und Fahrlehrer ein und eröffnen Filialen in mehreren Gemeinden des Landkreises. Auch Gittis Fahrschule und Hasiis Fahrschule sind inzwischen unter dem Dach der Fahrschule Tischmacher.

2017 erfolgt ein weiterer Meilenstein: Die Dillinger Zentrale bezieht neue, großzügige Räumlichkeiten an der Großen Allee 51 (Nähe große Kreuzung). Hier ist ausreichend Platz für einen großen Unterrichtsraum, für die beiden neu angeschafften Fahrsimulatoren, für Büro und Verwaltung und für Gespräche von Fahrschüler zu Fahrschüler und -lehrer oder für Besprechungen des Teams.

Die jungen Fahrschüler schätzen an der Fahrschule vor allem die freundliche und lockere Atmosphäre, die viel Angst und Nervosität wegnimmt. Insgesamt 13 Fahrlehrer, davon drei Frauen plus drei Mitarbeiterinnen im Büro, beschäftigt die Fahrschule derzeit – und gehört damit zu den größten Fahrschulen in Schwaben. Vor allem junge Erwachsene, aber auch ältere Fahranfänger gehen mit ihrem „Ticket in die Freiheit" in der Tasche nach Hause.

Für die Ausbildung von Menschen mit Handicap hat die Fahrschule Tischmacher speziell umgebaute Fahrzeuge. So können auch bewegungsbeeinträchtigte Menschen Fahrstunden bei Tischmacher nehmen.

Ausgebildet wird in allen Führerscheinklassen. Dazu hat die Fahrschule tolle Zusatzangebote, wie Mentaltraining bei Prüfungsangst, Erste-Hilfe-Kurs innerhalb der Fahrschule und tägliches Unterrichtsangebot. Eine Besonderheit der Fahrschule ist die Zulassung nach der „Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung" AZAV.

Akzeptanzstelle für Bildungsgutscheine

Diese Zertifizierung durch den TÜV berechtigt die Fahrschule zum Einlösen von Gutscheinen der Bundesagentur für Arbeit, die damit wiederum erwerbslosen Menschen eine Zusatzqualifikation durch den Führerschein ermöglicht. Wer es eilig hat, der kann übrigens innerhalb von zwei Wochen zum Führerschein kommen. „Unsere Schüler haben oft einen engen Zeitplan: Mit unserem häufigen Unterrichtsangebot an verschiedenen Orten, unserer großen Zahl von Fahrlehrern und unseren Zusatzangeboten können wir trotzdem eine kompakte und hochwertige Ausbildung bieten und die Fahrschüler zum Erfolg, sprich: zum Führerschein, führen. Und nur so bleiben auch wir als Fahrschule erfolgreich", sagt Peter Hitzler. *sis*



KONTAKT

FAHRSCHULE TISCHMACHER
Zentrale:
Große Allee 51
89407 Dillingen
Mobil: 0172/2859136
Telefon: 09071/7089990
E-Mail: info@tischmacher-gmbh.de
Infos im Internet:
tischmacher-gmbh.de

Filialen: Lauingen, Wittislingen, Höchstädt, Holzheim, Buttenwiesen-Pfaffenhofen

- Führerschein aller Klassen
- Führerschein in zwei Wochen
- Fahrzeuge für Personen mit Handicap
- Täglich Unterricht
- TÜV-zertifiziert nach AZAV



Trockenübung in den beiden Fahrsimulatoren: macht Spaß und bereitet auf das echte Fahren vor.



Täglich bietet die Fahrschule Tischmacher in einer ihrer Niederlassungen Unterricht an. Im Bild der Unterrichtsraum in Dillingen. Richard Wagner erläutert verschiedene Vorfahrtsregelungen.



Die beiden Geschäftsführer Richard Wagner und Peter Hitzler managen den Betrieb.

Fragen Sie Ihren Apotheker!

150 JAHRE APOTHEKERGESCHICHTE DER FAMILIE SCHNEIDER IN DILLINGEN

Man sieht ihr das Alter nicht an – ganz im Gegenteil. Dank ihres Umzugs und der damit verbundenen Verjüngungskur im Jahr 2016 ist die Schwaben-Apotheke in Dillingen eine der modernsten ihrer Art. Dabei feiert sie in diesem Jahr schon ihren 50. Geburtstag. Inhaber Dr. Matthias Schneider war noch nicht geboren, als seine Mutter, Apothekerin Gabriele Schneider, am 1. Oktober 1969 die Schwaben-Apotheke im Ärztehaus Ecke Kapuzinerstraße/Donauwörtherstraße eröffnete. Ehemann Walter führte weiter die Obere Stadt-Apotheke am Heinrich-Roth-Platz, die in diesem Jahr ebenfalls ein großes Jubiläum feiert: Seit 100 Jahren befindet sie sich im Besitz der Apothekerfamilie Schneider. Damit blickt die Familie auf insgesamt 150 Jahre pharmazeutische und unternehmerische Erfolgsgeschichte in Dillingen. Seit 2003 führt Dr. Matthias Schneider die Schwaben-Apotheke. 2009 übergab Walter Schneider auch die Obere Apotheke in die Hände seines Sohnes, der als Urenkel des ersten „Apothekers Schneider" nun in vierter Generation Apothekengeschichte schreibt.

Die Familie wuchs

Zur „Familie" der Dr. Schneider Apotheken gehören neben den beiden Dillinger Häusern seit 2006 auch zwei Apotheken in Giengen. Vier Apotheken zu managen ist eine gewaltige Aufgabe. „Der Betrieb steht und fällt mit einer guten Mannschaft", weiß Dr. Matthias Schneider und sagt: „Ich kann mich auf meine vier Top-Filialleiter(innen) und ihr Team hundertprozentig verlassen, nur so funktioniert ein Geschäft erfolgreich." Jede der vier Apotheken hat ihre Spezialgebiete – so bietet die Schwaben-Apotheke als eine der wenigen in der Region Substitutionsversorgung für Suchtkranke in großem Umfang an, die Obere Stadt-Apotheke ist wiederum der Spezialist für Klinikversorgung und Pflegeeinrichtungen.

Immer in Bereitschaft

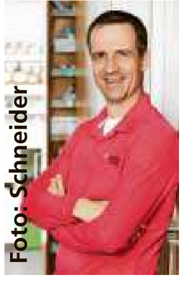
„Es hat sich einiges getan bei den Apotheken in den letzten 100 Jahren", erläutert Matthias Schneider, „aber das wichtigste ist doch geblieben: Die Mitarbeiter in einer niedergelassenen Apotheke vor Ort haben ein Ohr für die Sorgen und Bedürfnisse der Menschen. Wir stehen auch abends und nachts in Bereitschaft, wenn ein Notfall besteht. Darin besteht die Aufgabe einer Apotheke, vor hundert Jahren wie heute." *sis*



Ein Wahrzeichen der Stadt: Die Obere Stadt-Apotheke.



Die Schwaben Apotheke an der Großen Allee, direkt neben dem REWE–Markt.



Dr. Matthias Schneider

Obere Stadt-Apotheke DILLINGEN

schwaben apotheke DILLINGEN



KONTAKT

DR. SCHNEIDER APOTHEKEN
Große Allee 31a
89407 Dillingen
Telefon: 09071/2481
info@schwabenapo.de
www.schneider-apotheken.de
Öffnungszeiten Schwaben-Apotheke
Montag bis Freitag
8 bis 20 Uhr
Samstag
8 bis 16 Uhr

Mit Fahrfreude auf der Pole Position

DAS BMW AUTOHAUS JOAS FÄHRT AUF DER ERFOLGSSPUR

Die legendären E30-Modelle und die M-Sportausführung – kantig, rassig, schnittig, mit voller BMW-Power – standen bei Edmund Joas senior selbstverständlich auf dem Hof. Er legte am 1. Januar 1976 den Grundstein des Erfolges, als er das BMW Autohaus mit seiner Frau Erika und zwei Mitarbeitern gründete. Zeitweise gehörte noch Rover und Land Rover zu BMW. Joas hat sich immer wieder vergrößert, so im Jahr 1985 mit Umbau der Räumlichkeiten, die Verkaufszahlen permanent gesteigert.
Nahtlos ging die Erfolgsgeschichte mit der Übernahme der Söhne Edmund und Paul im Jahr 2010 weiter. Dazu gehört die flächenmäßige Vergrößerung in den letzten Jahren, um den Kunden noch mehr Modelle vor Ort präsentieren zu können. 2016 feierte Joas zusammen mit BMW Jubiläum: 100 Jahre BMW – 40 Jahre Autohaus Joas.

BMW-Awards als „Bester Unternehmer"

Im BMW Autohaus Joas in Dillingen wird Erfolg an der Kundenzufriedenheit gemessen, aber auch an den Awards der BMW AG. Aktuell trägt das Autohaus Joas die Auszeichnung als „Bester Unternehmer" mit Top-Bewertungen in allen ausgeschriebenen Kategorien. Schon viele Jahre lang belohnt BMW das Joas-Team mit verschiedenen Preisen und Auszeichnungen – gleichermaßen für BMW wie für MINI.

Werkstatt und Service auf höchstem Niveau

Die über 40 Mitarbeiter in Werkstatt und Service liefern kontinuierlich Leistungen auf höchstem Niveau ab. Fehlersuche, Reparatur, Ersatzteile – die Mechaniker sorgen dafür, dass der Motor schnurrt und die Kunden Fahrspaß pur erleben. Bei Joas gibt es eine große Auswahl an Neu- und Gebrauchtwagen sowie der passenden Finanzierung.
TÜV-Abnahme direkt im Autohaus, Räderwechsel, eine professionelle Fahrzeugaufbereitung, Waschanlage oder kompetente Hilfe bei Steinschlag oder Rissen in der Scheibe bietet Joas getreu seinem kundenorientierten Service-Versprechen mit an. Dazu gehört, sollte die Reparatur einmal länger dauern, ein Leihwagen oder ein Hol- und Bringservice. *herk*



Das BMW Autohaus Joas in den 70er Jahren.  **Foto: Joas**



KONTAKT

BMW AUTOHAUS JOAS
Am Reitweg 10
89407 Dillingen
Telefon: 09071/58850

Infos im Internet:
www.bmw-joas.de

„Wir schenken Lebensqualität“

HÖRWELT NOACK HILFT SEIT FÜNF JAHREN ERFOLGREICH BEI HÖRPROBLEMEN

„Nichts mehr sehen zu können trennt von Dingen, nichts mehr hören zu können, trennt von Menschen.“ – Mit dieser traurigen, aber wahren Aussage bringt Hörakustikmeister Stefan Noack auf den Punkt, wie notwendig gutes Hören für den Menschen und für ein gutes Leben ist. Seit fünf Jahren sorgen er und sein Team von der Hörwelt Noack im Landkreis Dillingen und seit 2017 auch in Nersingen erfolgreich für Hilfe bei Hörproblemen aller Art.

Zeit für den Kunden und sein Anliegen

Angefangen hat die Erfolgsgeschichte der Hörwelt Noack 2014 in Geschäftsräumen in der Dillinger Rosenstraße. Bereits 2015 folgte die Filiale in Lauingen, 2017 kam eine Niederlassung in Nersingen hinzu. Von dem Dillinger Geschäft musste sich Stefan Noack mangels Fachpersonal trennen. Im wunderschönen Ambiente des historischen Gebäudes an der Lauinger Herzog-Georg-Straße 69 stehen dem Hörakustiker die optimalen Räumlichkeiten zur Verfügung. In großzügigen, ruhigen und mit modernster Messtechnik ausgestatteten Räumen können sich Stefan Noack und seine Mitarbeiter in Ruhe um jedes individuelle Hörproblem und um jeden einzelnen Kunden kümmern.

Zeit und Ruhe sind dem Unternehmer sehr wichtig im Umgang mit den Kunden, die oft leidgeprüfte Patienten sind. „Keine Schwerhörigkeit ist wie die andere und kein Mensch ist wie der andere. Hörprobleme zu beheben, ist eine höchst individuelle und sensible Aufgabe, der wir uns mit fachspezifischem Wissen, aber auch mit Einfühlungsvermögen und Geduld widmen“, so der Experte. In speziell ausgestatteten Räumen für Kinder fühlen sich auch kleine Patienten mit Hörproblemen wohl und ihnen kann optimal geholfen werden. Wichtig ist laut Stefan Noack, möglichst umgehend zum Spezialisten zu gehen, sobald man merkt, dass sich das Hörvermögen verschlechtert. Eine Hörminderung kommt schleichend und wird von vielen Patienten oft zunächst nicht als solche wahrgenommen. Doch ein vermindertes Hörvermögen und andere Ohrprobleme sind eine große Belastung und mindern die Lebensqualität deutlich. Betroffene ziehen sich zurück, meiden Kontakte und Orte mit hoher Geräuschkulisse. Das muss nach Aussage des Experten nicht sein. Er sagt: „Bei fast allen Problemen können wir die Belastung minimieren oder ganz beseitigen und dadurch echte Lebensqualität zurückgeben.“

Wenn der Partner sich über den stets zu lauten Fernseher beschwert oder man oft das Gefühl hat, die Menschen im Umfeld würden immerzu nuscheln, dann sind das eindeutige Anzeichen dafür, dass man nicht mehr gut hört. In so einem Fall sollte man sich so schnell wie möglich von einem HNO-Arzt untersuchen lassen oder einfach einen zuverlässigen, aber unverbindlichen Hörtest beim Hörakustiker machen.

Schnelles Handeln ist wichtig

„Der Gang zum HNO-Arzt oder Hörakustiker bei Hörproblemen sollte so selbstverständlich sein wie der zum Augenarzt oder Optiker bei Sehproblemen“, meint Stefan Noack, „niemand braucht den Besuch bei uns zu fürchten oder Angst davor zu haben, ein monströses Hörgerät tragen zu müssen. Es gibt heutzutage perfekte Lösungen für jede Art von Hörbeeinträchtigung. Die medizinischen und technischen Möglichkeiten sind wirklich sehr gut und die Hörgeräte kaum mehr sichtbar.“

Menschen mit Höreinschränkungen wieder Lebensqualität zurückzugeben, darin sieht das Team der Hörwelt Noack in Lauingen seine wichtigste Aufgabe. Die Kunden bekommen einen Rundum-Service vom unverbindlichen Hörtest bis hin zur Anpassung und dem Ausprobieren von Hörgeräten für ein individuelles Hörerlebnis im gewohnten Umfeld. Neukunden sind bei der Hörwelt ebenso willkommen wie bereits versorgte Hörgeräteträger.

Gehörschutz in Beruf und Freizeit

Nicht nur bei vorhandener Hörminderung ist der Gang zur Hörwelt Noack sinnvoll. Stefan Noack und sein Team sind auch der richtige Ansprechpartner zum Thema Gehörschutz. Sowohl im Beruf, als auch für die Freizeit, wenn das Ohr unter Dauerbeschallung steht, kann man vorsorgen.

Für viele weitere Themen, wie zum Beispiel die Volkskrankheit Tinnitus, hat Hörwelt Noack Lösungen parat, die das Leben erleichtern und wieder schöner machen. *sis*

Besuchen Sie den Stand der Hörwelt Noack am 27. und 28. April auf der Lauinger Messe.





Das Team der Hörwelt Noack kümmert sich um jedes individuelle Hörproblem (von oben): Hörakustik-Meister Stefan Noack, Sina Gerstner und Patrick Linha.







Vor Ort beim Kunden werden komplette Akustikkonzepte entwickelt und Hörgeräte im häuslichen Umfeld individuell angepasst. **Fotos: Foto Hammer/Hörwelt Noack**

KONTAKT

Hörwelt Noack e.K.
Inhaber: Stefan Noack
Herzog-Georg-Str. 69
89415 Lauingen
Telefon: 09072/9918383

Filiale Nersingen:
Am Schwarzen Graben 12
89278 Nersingen
Telefon: 07308/8110070

Infos im Internet:
hoerwelt-noack.de
E-Mail:info@hoerwelt-noack.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Samstag: nach Vereinbarung


Fertig zum Ausliefern: Die Schreiner der Firma Hoser produzierten fleißig in den 60er Jahren. **Fotos (4): privat**

Möbel auf Maß

100 JAHRE FIRMA HOSER

Drei Meisterbriefe hängen bei Hoser Holzgestaltung in Aislingen an der Wand. Von Josef Hoser, seinem Vater Ernst und seinem Großvater Josef. 1919 verschlug es diesen nach der Heirat mit Maria Schuster ins beschauliche Aislingen. Mitten in der Marktgemeinde gründete er seine Bau- und Möbelschreinerei. Sie steht heute noch an dieser Stelle. Die Nachhaltigkeit des Firmenerfolgs hängt maßgeblich mit den immer aktuellen und modernen Maschinen zusammen. Josef Hoser führt den Familienbetrieb seit 1996 als spezialisierte Möbelschreinerei mit modernster Fertigungstechnik. *herk*



KONTAKT

HOSER HOLZGESTALTUNG
Am Marktplatz 1
89344 Aislingen
Telefon: 09075/569
E-Mail: info@hoser.de


Die hochmoderne, CNC-gesteuerte Maschine kommt in der heutigen Produktion zum Einsatz.


Auf dem Foto (vorne von links): Sabrina Hahn, Martina Wall, Josef Hoser; (hinten von links) Alexander Bayer, Jürgen Nagel und Mathias Buelens.


Ernst Hoser (rechts) begutachtet mit seinem Schwiegervater und vier seiner sechs Kinder die neueste Maschine in den 70er Jahren.

Läuft sicher – seit 95 Jahren

KONLE LAUFGUT: SCHUHMODE, ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK UND SICHERHEITSSCHUHE VOM FACHMANN

Seit 95 Jahren gibt es das Schuhhaus Konle in Höchstädt. Die inzwischen vierte Generation der Familie Konle hat das Handwerk des Schusters erlernt, das Geschäft wurde stetig weitergeführt und der Betrieb weiterentwickelt zu einer hochmodernen **Schuh-Orthopädie-Werkstatt mit Einzelhandel.** Wenn das keine Erfolgsgeschichte ist? 1924 eröffnete Xaver Konle, Großvater des jetzigen Inhabers Christian Konle, das Geschäft an der Bachgasse 8 in Höchstädt. In den 1960er Jahren baute Christians Vater Josef den Laden als Einzelhandelsgeschäft aus. Christian Konle selbst stieg 1990 ein. Neben dem klassischen, stationären Handel mit Schuhen kam nach und nach das Sortiment an **Sicherheitsschuhen und Orthopädie** dazu. Mit Christian und Daniel Konle arbeiten derzeit **zwei Generationen** in Geschäft und Werkstatt, wo die **individuellen Einlagen und Schuhzurichtungen maßgefertigt** werden.



Konle Laufgut an der Bachgasse in Höchstädt bietet zu jeder Saison die neueste Schuhmode und ist die Anlaufstelle für Sicherheits- und Arbeitsschuhe. **Foto: Konle**

Spezialgebiet Sicherheitsschuhe

Neueste Schuhmode bekannter Marken, fachliche Expertise in den Bereichen Orthopädie, Einlagen, Schuhzurichtungen, Rheumatiker-Therapieschuhe, Diabetiker-Versorgung sowie **Arbeits- und Sicherheitsschuhe** gehören zum Angebot. Die Arbeits- und Sicherheitsschuhe sind inzwischen ein absolutes Spezialgebiet der Firma Konle. Unter Berücksichtigung der aktuellen, gesetzlichen Vorgaben bietet Konle eine Vielzahl an Modellen und Größen an – vom sportlichen Sneaker bis zum Stiefel.

Für jede Arbeitsumgebung der passende Schuh

„Für jede Arbeitsumgebung und jeden Geschmack gibt es den passenden **Sicherheitsschuh, ab Größe 35 und in Übergrößen bis Größe 53**", informiert Christian Konle.
Bei Konle ist man stolz, den ursprünglichen Laden in der Bachgasse kontinuierlich ausgebaut und durch Erweiterungsbauten erhalten zu haben. **Viele Stammkunden kaufen von klein auf ihre Schuhe bei Konle Laufgut** – Beweis für eine regionale Erfolgsgeschichte. *sis/herk*


Christian und Daniel Konle **Foto: Schmid**



KONTAKT

KONLE LAUFGUT
Schuhhaus Konle e.K.
Inh. Christian Konle
Bachgasse 8
89420 Höchstädt
Telefon: 09074/1233

Infos im Internet:
www.laufgut-konle.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
9 bis 12.30 Uhr,
14 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 12.30 Uhr



Steuerberater Peter Balletshofer (6. von links) freut sich zusammen mit seiner Ehefrau Angelika (7. von links), Sohn Simon (4. von links), dem Eltern- und Gründerehepaar Erwin und Edeltraut Balletshofer (3. und 5. von links) und mit seinem Team über das 60-jährige Jubiläum. Fotos (2): Christopher Pilz

Von Generation zu Generation

60 JAHRE STEUERKANZLEI PETER BALLETSHOFER – NACH EDELTRAUT UND ERWIN ÜBERNAHM PETER BALLETSHOFER, SOHN SIMON STEHT IN DEN STARTLÖCHERN

„Persönlicher Kontakt zum Mandanten und schnelle, unkomplizierte Erreichbarkeit ohne Umwege" das sind laut Peter Balletshofer die Schlüssel zum Erfolg. Und er muss es wissen, seit 25 Jahren führt er die Steuerkanzlei, die seine Eltern Edeltraut und Erwin Balletshofer in Dillingen gegründet haben. „Unsere Mandanten schätzen kurze Reaktionszeiten, wenn ihnen ein Anliegen auf der Seele brennt. Da sind sie froh, dass sie mit uns für alle großen und kleinen Probleme ein verständnisvolles und offenes Ohr haben und umgehend kompetente Hilfe erhalten", betont er. Besonders wichtig ist ihm dabei, niemals den Menschen hinter dem Mandanten aus den Augen zu verlieren und immer den persönlichen Kontakt zu suchen. Sicher einer der Gründe, weshalb so viele treue Mandanten der Steuerkanzlei Balletshofer, die eine der ältesten Steuerkanzleien in Dillingen ist, seit vielen Jahrzehnten ihr Vertrauen schenken. „Kompetente, unbürokratische und persönliche Steuerberatung ist unser Erfolgsrezept", ist sich Balletshofer sicher. Seit 25 Jahren betreut er mit seinem Team als Steuerberater seine Mandanten in allen steuerlichen Angelegenheiten. Doch der Ursprung der Kanzlei reicht noch einige Jahrzehnte zurück. Mit der Ausbildung zum „Steuerbevollmächtigten" hat schon sein Vater Erwin Balletshofer am 1. April 1959 den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt. Zusammen mit seiner Ehefrau Edeltraut, die ausgebildete Industriekauffrau war, konnte er den Betrieb schnell vergrößern. Bald musste der Firmensitz von einem Ein-Raum-Büro in den ersten Stock des Elternhauses in der Altheimerstraße 16 verlegt werden.



Drei Generationen bei der Steuerkanzlei Balletshofer (von links): Edeltraut, Erwin und Peter, sowie dessen Ehefrau Angelika und Sohn Simon Balletshofer.

Kontinuierlich bildete sich der Gründer des Familienbetriebs weiter und legte im Juli 1974 als zusätzliche Qualifikation die Steuerberaterprüfung mit Erfolg ab. Nachdem die Räume erneut zu klein wurden, zog die Kanzlei 1987 in die Altheimerstraße 5 um, wo sie sich noch heute befindet. Nach langjähriger praktischer Erfahrung in der väterlichen Kanzlei wurde schließlich Peter Balletshofer im März 1994 vom bayerischen Staatsministerium der Finanzen nach bestandener Prüfung zum Steuerberater bestellt. Zum 1. Juni im selben Jahr übernahm er die komplette, väterliche Kanzlei.

Mit der Zeit gehen

„Mit Stolz können mein Vater und ich nun schon auf gut 60 Jahre praktizierendes Steuerrecht zurückblicken. Entscheidend in der Steuerberatung ist für uns jedoch neben der Erfahrung auch ständige Weiterbildung, um bei der Flut an Steueränderungen immer up-to-date zu sein. Wir entwickeln uns auch im Bereich Technik ständig weiter und verwenden die neuesten Technologien und Softwarelösungen aus dem Bereich der Steuerberatung, die das Leben unserer Mandanten einfacher machen. Außerdem ermöglicht dies unseren Mitarbeitern ein effizientes Arbeiten. Das ist uns schon immer das wichtigste Anliegen gewesen", erklärt Balletshofer. Mit der Zeit gehen – eine Geschäftsphilosophie, die den beiden Experten Recht gibt. Heute können sie stolz darauf sein, eine 13 Mitarbeiter starke, mittelgroße Kanzlei mit modernsten Arbeitsmitteln und einem langjährigen treuen Kundenstamm zu sein. Besonders stolz macht Peter Balletshofer, dass die nächste Generation in den Startlöchern steht. Sein Sohn Simon ist seit 2013 in der Steuerkanzlei tätig. Nach dem Studium im Fachbereich Steuern und Wirtschaftsrecht, welches er erfolgreich mit dem Bachelor of Arts abgeschlossen hat, geht er nun schon bald die Vorbereitung zur Steuerberaterprüfung in München an, um dann die Tradition seiner Familie fortsetzen zu können. Somit kann die Steuerkanzlei Balletshofer jetzt auf geballte Kompetenz und Erfahrung aus drei Generationen bauen und bietet ihren Mandanten ein breites Leistungsangebot und umfassende Betreuung in steuerlichen Angelegenheiten: Von der klassischen Steuerberatung für Gewerbebetriebe und Freiberufler über die steuerliche Unternehmensgründungs- und -nachfolgeberatung, als auch der Erstellung von Buchhaltungen, auf Wunsch in der Firma vor Ort und Jahresabschlüsse sowie Steuererklärungen bis hin zu Erbschafts- und Schenkungssteuerberatungen. Außerdem bietet die Kanzlei die Erstellung von Ertragsvorschauen an, um vorausplanend zusammen mit dem Mandanten die Betriebsentwicklung zu verfolgen, so dass die „Weichen" rechtzeitig in die richtige Richtung gestellt werden können. Peter Balletshofer betont: „Ich möchte dieses Jubiläum zum Anlass nehmen, mich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit zu bedanken. Ohne Teamgeist funktioniert keine Kanzlei. Meinen Mandanten möchte ich für ihr Vertrauen und ihre Treue danken, die sie mir in all den Jahren entgegen gebracht haben. *pm*

„Es sind nicht wenige Firmen, die von Anfang an dabei waren und geblieben sind. Überzeugen auch Sie sich und vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch."

Peter Balletshofer

Peter Balletshofer
Steuerberater

KONTAKT

STEUERKANZLEI PETER BALLETSHOFER
Altheimerstraße 5
89407 Dillingen
Telefon: 09071/712450
E-Mail: info@stb-balletshofer.de
www.steuerkanzlei-balletshofer.de

Für Kenner und Genießer

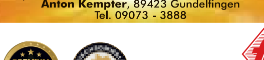
100 JAHRE SONNEN-METZGEREI ANTON KEMPTER

„Nur durch echte, ehrliche Handwerkskunst können aus wertvollen Rohstoffen beste Produkte entstehen“ – das ist das Credo von Fleischermeister und Fleischsommelier Anton Kempter. Tagtäglich leben er und sein Team der Sonnen-Metzgerei diese Leidenschaft. Das ist Tradition in der Familie. Die Sonnen-Metzgerei gibt es schon seit 100 Jahren. 1919 kauften Josefa und Xaver Kempter das Anwesen in Gundelfingen. Ab 1974 leiteten Anton sen. und Irmgard Kempter die Geschicke des Fleischerfachgeschäftes, ehe Anton jun. 1990 übernahm. Seniorchefin Irmgard Kempter unterstützt ihren Sohn heute noch. Die Metzgerei ist vielseitiger denn je. Es gibt verschiedene Angebote, wie die „Sonnenoase“ im Eichwaldbad Dillingen, Catering „Kempters Culinar“, das Mittagsangebot „Tischlein deck dich“und vieles mehr. Bei allem steht die Qualität im Vordergrund und das schließt für Anton Kempter das Wohl der Tiere ein, deren Fleisch er später achtsam verarbeitet, pur und echt. Was in der Auslage der Sonnen-Metzgerei liegt, hat Anton Kempter mit eigenen Händen und nach seinen hohen Qualitätsansprüchen produziert – für Kenner und Genießer. *herk*



Das Anwesen von Josefa und Xaver Kempter im Jahr 1919. Im rechten Gebäude ist heute die Sonnen-Metzgerei.













Das Team der Sonnen-Metzgerei in Gundelfingen. Fotos: Bianca Herker (2)/privat (2)



Irmgard Kempter in den 70er Jahren bei der Arbeit.



Fleischsommelier Anton Kempter kann auf sein tolles Team zählen.

KONTAKT

SONNEN-METZGEREI
Anton Kempter
Hauptstraße 54
89423 Gundelfingen
Telefon: 09073/3888
E-Mail: kontakt@sonnenmetzgerei.de

Infos im Internet:
www.sonnenmetzgerei.de

Erfolgsrezept: Service und Erreichbarkeit

CLAUDIUS WELZHOFER STEHT FÜR PERSÖNLICHE GESPRÄCHE, HOHE ERREICHBARKEIT UND TRANSPARENZ

„Absolut wichtig ist mir die persönliche Erreichbarkeit und dass mein Team und ich uns für alle Kunden so viel Zeit nehmen wie nötig. Im Notfall bin ich auf dem Handy erreichbar“, betont Claudius Welzhofer, Versicherungsbetriebswirt seiner Allianz Generalvertretung in Gundelfingen. Seit dem Umzug 2017 von der Professor-Bamann-Straße in die Untere Vorstadt, befindet sich sein Geschäft in den historischen Räumlichkeiten der Brauerei Bucher (Grünbaum). Ein komplett in Holz gehaltener Warteraum mit Ledersesseln dient je nach Bedarf als kurzer Warte-, Besprechungs- oder Schulungsraum sowie als stilvolle Räumlichkeit für diverse Kundenveranstaltungen.
Claudius Welzhofer ist seit 1996 im Versicherungsgeschäft, davor war er als Groß- und Außenhandelskaufmann tätig. Nachdem er anfangs Angestellter der Allianz war und den Versicherungsfachmann, dann den -fachwirt und -betriebswirt abschloss, sah er 2004 die Möglichkeit zur Selbstständigkeit. Mittlerweile beschäftigt er sechs Mitarbeiterinnen, drei im Innendienst zur Schadensabwicklung sowie drei im Außendienst zur Kundenbetreuung. Sein Team nimmt regelmäßig an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen teil. Als Ausbildungsbetrieb bildet er zum/zur Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen sowie zum Versicherungsfachmann/-frau aus.



Claudius Welzhofer weiß jederzeit Rat und hilft seinen Kunden gerne weiter. Foto: Welzhofer

Bei Claudius Welzhofer bekommen Kunden eine individuelle Beratung höchster Qualität – und das seit 23 Jahren im Namen der Allianz.

23 Jahre persönlicher Service

Das beginnt beim telefonischen oder persönlichen Empfang seiner qualifizierten Mitarbeiterinnen und endet bei der persönlichen Beratung durch ihn selbst. Durch eine breite Aufstellung mit seinem kompetenten Team und den Allianz Spezialisten, deckt die Allianz Agentur Welzhofer alle nötigen Bereiche ab. Ein Erfolgsfaktor in all den Jahren ist, dass er immer „Mensch“ geblieben ist. „Menschlichkeit ist wichtig, ich rede mit den Kunden und gehe auf die Bedürfnisse meines Gegenübers ein“, sagt der zweifache Familienvater. Er bietet hohe Expertise und ein großes Leistungsspektrum. Als kompetenter Ansprechpartner für Privat- und Gewerbekunden bieten er und sein Team umfassende Beratung zu Versicherung, Vorsorge, Vermögen sowie Baufinanzierung, Umschuldung und Anschlussfinanzierung an. Der Experte und sein Team wissen, was wichtig ist und stehen mit Know-how bereit. *pilz*

Allianz Claudius Welzhofer
Generalvertretung
Allianz

KONTAKT

ALLIANZ
CLAUDIUS WELZHOFER
GENERALVERTRETUNG
Untere Vorstadt 17,
89423 Gundelfingen
Telefon: 09073/9968010
www.allianz-welzhofer.de

Steuer und Recht

DIE KOMBINATION VON STEUERBERATUNG UND RECHTSBEISTAND VON TOP-RECHTSANWALT

Auf der Suche nach einem Top-Anwalt führt kein Weg an dem Zusammenschluss der Steuerberater der „Endris Wagner und Kollegen GbR“ und den Rechtsanwälten der „Herzog, Dr. Eickelpasch, Gehring und Kollegen GbR“ vorbei. Rechtsanwalt Thomas Christ wurde vergangenes Jahr von Focus Spezial aus fast 98 000 Anwälten in Deutschland als einer der Top-Rechtsanwälte 2018 für Miet- und Wohneigentumsrecht ausgezeichnet. In Holzheim, Gundelfingen, Günzburg, Landsberg und Burgau werden also alle kompetent beraten, die aus der Menge der Rechtsanwälte den richtigen für ihr spezielles Anliegen, beispielsweise im Miet- oder Wohneigentumsrecht, suchen. Die wichtigste Voraussetzung dafür, dass Anwälte und Mandanten erfolgreich zusammenarbeiten, ist, dass sich die richtigen Personen treffen. Ein starker Zusammenschluss, bei dem sich die Steuerberater und Rechtsanwälte aus den fünf Kanzleien gegenseitig unterstützen und ein breites Leistungsspektrum anbieten, macht es diesbezüglich leicht. Davon profitieren vor allem die Mandanten aus der Region.

Die Steuerexperten übernehmen Kerntätigkeiten wie die Erstellung von Lohn- und Finanzbuchführungen, Jahresabschlüssen und sämtliche Steuererklärungen für Betriebe. Die Erstellung von Einkommensteuererklärungen für Privatleute, Erbschaftsteuererklärungen und die Lösung steuerlicher Problemstellungen durch Betriebs- und Unternehmensberatung sind weitere Tätigkeitsgebiete.

Kanzleien sind bestens vernetzt

Die rechtliche Seite wird abgedeckt durch die Rechtsanwälte, die über eine Vielzahl an Fachanwaltsqualifikationen verfügen. Das Gros der Mandate erhält die „Endris Wagner und Kollegen GbR“ in Holzheim von Privatleuten, von Betrieben aus Handel und Handwerk bis hin zu größeren mittelständischen Betrieben aus der Region, aber auch aus einem wachsenden Einzugsgebiet. Je nach Umfang der gestellten Aufgaben kann auf das Wissensspektrum eines ganzen Netzwerks hoch qualifizierter Steuerberater und Rechtsanwälte zurückgegriffen werden. Spezielle Branchenkenntnisse sind für die beiden Berufsstände von immer größerer Bedeutung: Beispielsweise bei Heilberufen, Pflegeeinrichtungen, Land- und Forstwirtschaft oder Online-Handel. Aber auch in der Baubranche und in industriellen Fertigungsbetrieben geht es nicht mehr nur um nationale Sachverhalte, immer öfter sind internationale Problemstellungen Gegenstand der Beratung.

Die fünf Kanzleien sind bestens vernetzt und arbeiten bei komplexen Fällen orts- und fachbereichsübergreifend mit nahezu 100 Mitarbeitern zusammen.

Qualifiziertes, engagiertes Team in der Kooperation

Steuerberater Thomas Wagner fasst die Philosophie zusammen: „Unsere Strategie ist es, in unseren fünf Kanzleien mit schlagkräftigen Teams vor Ort persönlich für unsere Mandanten da zu sein. Im Ganzen bieten wir die Kompetenz und das Know-how einer Großkanzlei.“ Der Zusammenschluss, der vor 16 Jahren aus einer bereits bestehenden Kooperation entstand, macht die fünf Kanzleien heute und in Zukunft wettbewerbsfähig. Jeder Kanzleistandort ist gewachsen und entwickelt sich positiv. „Wir werden trotzdem bodenständig bleiben“, betont Steuerberater Thomas Wagner. Erfolg und Wachstum sind nur möglich durch ein qualifiziertes und engagiertes Mitarbeiterteam, auf das Kanzleigründer Thomas Wagner stolz ist. Der Kanzleizusammenschluss bietet Ausbildungsplätze zum/zur Steuerfach- und Rechtsanwaltsfachangestellten, unterstützt Mitarbeiter, die sich zum/zur Steuerfachwirt/in fortbilden oder sich im Rahmen eines dualen Studiums mit Berufsziel Steuerberater/in qualifizieren möchten. Ein modernes Arbeitsumfeld mit zeitgemäßen Kommunikationsmedien schafft beste Rahmenbedingungen für Ausbildung und ständige Weiterbildungsmöglichkeiten. *pilz/herk*



Thomas Christ wurde in die Focus Spezial Anwaltsliste 2018 als einer von 75 TOP-Rechtsanwälten im Fachgebiet Miet- und Wohnungseigentumsrecht aufgenommen.

HERZOG DR. EICKELPASCH GEHRING UND KOLLEGEN § ENDRIS WAGNER UND KOLLEGEN
RECHTSANWÄLTE STEUERBERATER
www.recht-steuern.eu
Gundelfingen - Holzheim - Landsberg - Burgau - Günzburg

Kontakt

ENDRIS WAGNER & KOLLEGEN GBR, STEUERBERATER & RECHTSANWÄLTE
Römerstraße 39
89438 Holzheim
Telefon: 09075/70210-0
kanzlei@wagner-stb.de
www.stb-rae.de

HERZOG, DR. EICKELPASCH, GEHRING & KOLLEGEN
Prof.-Bamann-Straße 10
89423 Gundelfingen
Telefon: 09073/9977-0
info@raegundelfingen.de



Das Rechtsanwalts- und Steuerberater-Team: Peter Herzog, Isabella Reiner, Thomas Wagner, Thomas Christ, Ralf Stambusch, Thomas Dick, Angelika Kurz, Dr. Klaus Eickelpasch und Regina Grewenig (von links). Fotos (2): Endris Wagner & Kollegen GbR



Das im Jahr 1927 errichtete erste Gebäude auf dem heutigen Firmengelände. Foto: Gartner



22000m² Firmengelände in Gundelfingen. Foto: rampant pictures



Empfangspavillon im Hauptwerk in Gundelfingen mit einer damals innovativen integrierten Fassade zum Heizen und Kühlen, die 1968 zum Patent angemeldet wurde. Foto: Stephan Liebl

Von der Schlosserei zum Technologieführer im Fassadenbau

DIE JOSEF GARTNER GMBH BLICKT AUF MEHR ALS 150 JAHRE FIRMENGESCHICHTE

Vor 150 Jahren als Schlosserei gegründet ist die Josef Gartner GmbH heute Technologieführer im Fassadenbau. Seit 2001 ist das Unternehmen Teil der italienischen Permasteelisa Gruppe und gehört damit zu den größten Fassadenherstellern weltweit. Die wichtigsten Repräsentanzen und Tochtergesellschaften betreibt Gartner in Großbritannien, der Schweiz, den USA, Russland und Hongkong.

1868 gründete Josef Gartner eine kleine Schlosserei am Marktplatz in Gundelfingen und legte damit den Grundstein für eine erfolgreiche Unternehmensgeschichte. Schon als Schlosserei und Familienunternehmen setzte Gartner auf handwerkliche Präzision, deutsche Ingenieurskunst und höchste Qualität.

Die Werkstätten für Stahl- und Metallkonstruktionen orientierten sich stets an ihren Kunden. Über Generationen hinweg hat Gartner nach der besten Lösung für technische und architektonische Herausforderungen gesucht und für seine Auftraggeber die Fassadentechnologie immer wieder vorangetrieben.

Heute Weltmarktführer im Fassadenbau

Heute ist die Josef Gartner GmbH Technologieführer im Fassadenbau. Die innovativen Fassaden aus Aluminium, Stahl und Glas prägen die Skylines von Metropolen auf der ganzen Welt. Unter den jüngsten fertiggestellten Aushängeschildern sind bekannte Gebäude namhafter Architekten, wie die Elbphilharmonie in Hamburg, die neue Apple-Zentrale im kalifornischen Cupertino sowie der europäische Hauptsitz von Bloomberg in London. 2018 schloss Gartner die Fassadenarbeiten an Europas höchstem Gebäude, dem „Lakhta Center" in St. Petersburg, ab.

Ende 2017 kam ein weiteres Großprojekt in die ohnehin gut gefüllten Auftragsbücher des Unternehmens: die Fassade der neuen Google Konzernzentrale in London. Mit dem außergewöhnlichen Gebäude nahe King's Cross wird Gartner einmal mehr seine Kompetenzen unter Beweis stellen und wagt sich an ein einzigartiges Projekt – die weltweit größte Holz-Glas-Fassade.



Für die Elbphilharmonie in Hamburg fertigte Gartner die aufwendige Glasfassade. Foto: Cordelia Ewerth



Europas höchster Wolkenkratzer: das 462 Meter hohe Lakhta Center in St. Petersburg. Foto: TimeLab

Hauptsitz in Gundelfingen

Seit 150 Jahren hat die Josef Gartner GmbH ihren Hauptsitz in Gundelfingen und beschäftigt dort mehr als 900 Mitarbeiter (weltweit circa 1500). Sie alle verbindet die Leidenschaft für komplexe Fassadenprojekte und handwerkliche Präzision. Die Mitarbeiter aus Entwicklung, Design und Projektmanagement sowie in der Aluminium- und Stahlfertigung arbeiten an individuellen Lösungen für herausragende Projekte auf der ganzen Welt indem sie immer wieder an die Grenzen des technisch Machbaren gehen. Zusammen mit den Kollegen vor Ort auf der Baustelle und im Bereich Service und Wartung schaffen sie Fassaden für die Gebäude der Zukunft.

Ausbildung und aktuelle Stellenangebote

Die eigene Ausbildung von Fachkräften spielt dabei seit Unternehmensgründung im Jahr 1868 eine wichtige Rolle. Heute sind etwa 100 junge Auszubildende, Trainees und Duale Studenten bei Gartner beschäftigt. Für die weitere Entwicklung sucht Gartner ständig qualifizierte und motivierte Mitarbeiter insbesondere in den Bereichen Konstruktion sowie Projekt- und Baustellenmanagement. *pm*

GARTNER

KONTAKT

JOSEF GARTNER GMBH
Gartnerstraße 20
89423 Gundelfingen
Telefon: 09073/84-0

Infos im Internet:
www.josef-gartner.de